



Inspirationsdatenbank

Zeitraumen

30 – 50 Minuten

Niveau

Mäßig – Mittel

Materialien

Erfassungsmedium (z.B. Excel-Tabelle), bisherige Rechercheresultate, z.B. aus dem Wissensatlas (S. 102)

Rollen

Moderation, Dokumentation, Zeitmanagement

Anregung

Wichtige Zwischenergebnisse der Unternehmung in einer Datenbank systematisieren und für zukünftige Unternehmungen nutzen

Was und wofür?

Die **Inspirationsdatenbank** ist ein systematischer Ansatz, um inspirierende Beispiele für ein bestimmtes Potenzialfeld zu organisieren, zu archivieren und wieder auffindbar zu sammeln. Durch das Vergeben unterschiedlicher Kategorien wie Fokus, Format, Umfang oder Zielgruppe können wir die gesammelten Konzepte oder Praxisbeispiele vergleichen.

Mehrwert

Je größer das Interesse an systemischen Innovationen, desto mehr lässt sich davon finden. Auch wenn der Aufbau recht arbeitsintensiv erscheint, wird die Datenbank nicht nur für die gegenwärtige, sondern auch für zukünftige Unternehmungen einen wertvollen Beitrag leisten. Dies ist ein Weg, um auch Entscheidungsträger:innen die Möglichkeit zu geben, schnell etwas Neues nachzuschlagen.

Datenbanken leben durch Pflege und etwas Disziplin. Das wird erleichtert, wenn der Zugang auch über ein Smartphone möglich ist oder neue Einträge auf mehreren Geräten gleichzeitig synchronisiert werden.

Vorgehen

- 01 **Recherchefokus setzen.** Ausgewähltes Potenzialfeld oder damit zusammenhänge WKW-Frage (S. 170).
- 02 **Spalten für relevante Kategorien zur Verschlagwortung definieren,** um Informationen auffindbar zu machen und Vergleichbarkeiten zwischen den Einträgen herzustellen. Was ist von besonderem Interesse? Was sind mögliche Begrenzungen? Pro Kategorie eine Spalte.
- 03 **Datenbank aufsetzen.** Zugängliche und nutzerfreundliche Software nutzen, z.B. ein cloudbasiertes Tabellenblatt mit Suchfunktion.
- 04 **Praxisbeispiele finden.** Existierendes Material aus dem **Wissensatlas** (S. 102) einarbeiten. Internationale Webseiten wie *oecd-opsi.org* durchstöbern und sich über Links weiterleiten lassen. Newsletter abonnieren, Netzwerken beitreten, z.B. *PersDiv*, *gzugooo*, *Next e.V.*
- 05 **Ausgewählte Informationen in die Datenbank eintragen.**
- 06 **Berührungspunkte (Relevanz) zur Unternehmung erkennen und beschreiben.**
- 07 **Auch das erweiterte Team dazu einladen,** Inspirationen einzutragen. Kurzen Zeitraum mit erster Frist veranschlagen oder Online-Session dazu organisieren.
- 08 **Inspirationen vergleichen und priorisieren.** Wovon wurde besonders viel gesammelt? Gibt es eine Handvoll Praxisbeispiele, die besonders spannend sind? Was sollte sich vor Ort angeschaut werden?
- 09 **Zum Sortieren die Inspirationen entsprechend priorisieren.**

